



Der Schwan

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede

Ausgabe 03/2016
September - Oktober - November

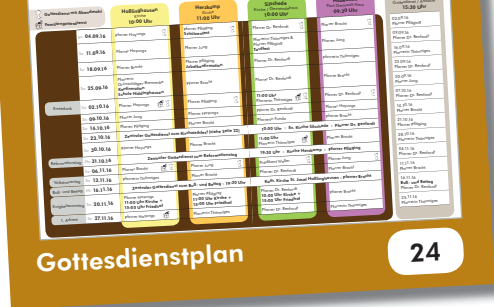


Grundsteinlegung
Bald Richtfest am
Martin-Luther-Haus

Kirchweihjubiläum
125 Jahre Kirche
Silschede

Jugendfreizeit
Elche, Köttbullar und
Abenteuer

INHALT



Editorial	3
Andacht	4
Diakonie - Sommersammlung	5
Leserbrief	7
Martin-Luther-Haus	8
Neue Heimat für Orgel etc.	10
Über „Die Taufe“	13
Gemeindefest 2016 - Impressionen....	15
Reformationsjubiläum 2017	16
Berichte aus den Bezirken	18

Termine aus den Bezirken

Haßlinghausen	29
Herzkamp	30
Silschede	31
Hiddinghausen	32
Hobeuken	33

Gottesdienste für Kinder, Jugendliche und Familien 34

Unser Jugendbereich	35
Jugendfreizeit Sommer 2016	36
Kindergottesdienst XXL	38

Finanzen	41
Freud und Leid	42
Ihre Unterstützung	44
Adressen und Ansprechpartner	45
Termine auf der Pinnwand	46
SCHWANengesang	47

Impressum

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede
Gevelsberger Straße 1, 45549 Sprockhövel

V.i.S.d.P. Thomas Bracht

Redaktionsteam:

Barbara Burggräfe, Dagmar Klimpke,
Dennis Borchardt, Gabriele Kremendahl,
Ilka Rimmel, Marianne Alblas, Thomas Bracht

Kontakt zur Redaktion:

Ilka Rimmel, Tel. 02332 50538,
ilka.rimmel@web.de

Beiträge für den Gemeindebrief gehen an:

Susanne Schrick (schwan@schrick-web.de)

Gestaltung: Susanne Schrick

Titelfoto: © Lehmann (GEP)

Druck: www.gemeindebrief-in-farbe.de
Lüdenscheid

Auflage: 6.100
Ausgabe: 03/2016
(September - Oktober - November)

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährig.
Er wird kostenlos verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar.

Wir im Internet:

www.kirche-hhs.ekvw.de



Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer geht seinem Ende zu, ein Sommer ohne anhaltende Wärme. Nun warten wir auf den goldenen Oktober. Wie es in dem unten stehenden Spruch heißt „Die Natur lässt ihre Blätter fallen, die Sonne leuchtet ihr den Weg.“

Wir hoffen, dass die Sonne den „alten“ Kindergartenkindern der Gemeinde im neuen Lebensabschnitt häufig scheint. Sie wurden in verschiedenen Familiengottesdiensten aus ihrer Kindergartenzeit verabschiedet und haben inzwischen den wichtigen Schritt ins Schulleben getan. Nach der Schließung des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses in Hiddinghausen freuen wir uns, dass Orgel, Wandteppich und die historische kleine Glocke ein neues Zuhause gefunden haben. Das Reformationsjahr 2017 wirft bereits seine Schatten voraus, im Oktober und November finden die ersten musikalischen Höhepunkte in unserem Kirchenkreis statt. Auch das 125-jährige Kirchweihjubiläum in Silschede wird mit einem Festgottesdienst gebührend gefeiert. Der Bau des neuen Martin-Luther-Hauses wird

weitergehen, nach der Grundsteinlegung sollen die Bauarbeiten zügig vorangehen, damit im Frühjahr nächsten Jahres das neue Haus bezogen werden kann.

Unser SCHWAN erhielt den Leserbrief einer Singdrossel, über den er sich richtig gefreut hat. Auch die Nachricht, dass eine alte Frau beim Einkaufen in Haßlinghausen nun regelmäßig Gretes Gesellschaft beim Kaffeetrinken bekommt, ist wunderbar. Hoffentlich kann die liebe Singdrossel bald mehr solcher positiven Erlebnisse auf dem Ast ihrer Kastanie beobachten.

Nimm dich selbst nicht so wichtig – rät unser SCHWAN am Ende dieses Gemeindebriefes. Diese Einstellung wünsche ich uns allen (unser SCHWAN drückt sich allerdings nicht ganz so gewählt aus, meint aber dasselbe).

Herzliche Grüße

Für das Redaktionsteam
Ilka Rimmel



© Foto: Privat



© Foto/Text: Lotz - GEP

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:
07. Oktober 2016

Auf ein Wort

2017 ist das große Jubiläumsjahr der Reformation. In vielen Veranstaltungen wird an das Werk der Reformatoren gedacht. Allein unser Kirchenkreis macht diesbezüglich ein vielfältiges Angebot. Es gibt viele Aspekte, die bedacht werden. Ich möchte einen herausgreifen, da er mir in dieser Zeit besonders akut zu sein scheint.

Insbesondere die Zürcher Reformation hob das prophetische Amt der Christinnen und Christen hervor. Es orientiert sich wesentlich an zwei Leitfragen: Einmal wird genau hingesehen, was sich in der Gegenwart eigentlich gesellschaftlich ereignet; sodann wird überprüft, ob das, was so vorfindlich ist, wohl mit dem Willen Gottes übereinstimmt oder nicht. Ist das nicht der Fall, so stehen die Prophetinnen und Propheten auf und warnen und mahnen. Voraussetzung dafür das prophetische Amt erfüllen zu können sind demnach: offene Augen und Ohren für das, was sich ereignet - aber auch ein Wissen von dem, was die Bibel sagt. Darüber hinaus ist auch ein bisschen Kenntnis hinsichtlich Geschichte und Tradition nicht zu verachten. So kann man dann das sein, was Jesus in der Bergpredigt von seinen Schwestern und Brüdern will: „Ihr seid das Salz der Erde, ihr seid das Licht der Welt.“ (Mt. 5, 13f.)

Die Zürcher Reformatoren, insbesondere Heinrich Bullinger, sind dementspre-

chend vorgegangen. Wo er Unrecht und soziale Missstände sah, hat er sich einge-mischt und beraten – er tat das mündlich im ernstesten persönlichen Gespräch mit den politisch Verantwortlichen. Darüber hinaus schrieb er Briefe, die in ganz Europa gelesen wurden. Seine Korrespondenz umfasste den Ratschlag, die Mahnung und den Trost. Manches hat er, der eifrigste Briefeschreiber unter den Reformatoren, bewirkt. Das prophetische Amt wurde durch ihn geradezu verkörpert.

Dieses Amt bleibt – als Auftrag der Kirche. In Vergewisserung des Zuspruchs Gottes, dass er sich in Jesus Christus als Bruder zu jedem Menschen gestellt hat und jedem Menschen allein schon damit unverlierbare Würde gegeben hat, konnte die Kirche prophetisch darauf hinweisen, dass Menschenrechte nicht selten mit Füßen getreten werden. Wo das aber geschieht kann es nicht angehen, dass mit den Tätern, in irgendeiner Weise zusammen gearbeitet wird, auch nicht auf wirtschaftlicher Ebene. Hier wäre ein entschiedenes „Mit uns nicht!“ angesagt. Damit hätte man dann der Bibel entsprochen und aus der (jüngeren) Vergangenheit tatsächlich gelernt. Das etwa wäre prophetisches Wort.



© Foto: Archiv

Dr. Uwe Renfordt

Sommersammlung 2016

„hinsehen – hingehen – helfen“

„Als er ihn sah, hatte er Mitleid und ging zu ihm hin.“ Lukas 10,33



Unter diesem Wort stand die Sommersammlung der Diakonie in diesem Jahr.

Leider hat es bei der Sammlung in diesem Jahr Probleme gegeben. Durch eine technische Panne standen die Überweisungsformulare nicht rechtzeitig zur Verfügung, so dass sie den Gemeindebrieffen zur Verteilung nicht beigelegt werden konnten. Wir bitten dafür um Entschuldigung.

Nun war nur die Haussammlung in Silschede und Asbeck möglich.

Diese ergab den Betrag von **2.149,- Euro**.

Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir dafür herzlichen Dank. Den Sammlerinnen und Sammlern danken wir besonders. Durch ihr ehrenamtliches Engagement unterstützen sie die so

wichtige Diakonische Arbeit.

Das Diakonische Werk Mark – Ruhr wird die gespendeten Gelder für Musikprojekte in Altenheimen verwenden. Ein Viertel der Spendensumme verbleibt in unserer Kirchengemeinde für diakonische Aufgaben vor Ort.

Nach der Sammlung ist vor der Sammlung. Deshalb weisen wir schon jetzt auf die Adventssammlung der Diakonie hin. Sie findet statt in der Zeit 19. November bis 10. Dezember 2016. Leitwort: hinsehen – hingehen – helfen. Sie sei Ihnen herzlich empfohlen. Selbstverständlich werden Sie dazu, wie gewohnt, auch wieder die Überweisungsformulare im nächsten Gemeindebrief finden.

Klaus Joslowski
Diakoniepresbyter



© Foto: Privat

Hillringhaus Werkzeugbau KG



Hillringhaus Werkzeugbau KG

Kemnade 11 • 58285 Gevelsberg-Silschede

Tel. 02332 5580-0

Fax 02332 5580-14

info@AHS-Werkzeugbau.de

www.AHS-Werkzeugbau.de



„Lachyoga für Groß und Klein“



Entspannte Kids, entspannte Eltern!

Täglich gemeinsam 10 Minuten Lachen, in der Familie, im Kindergarten, in der Schule, vor dem Unterricht, vor dem Sport, vor der Arbeit hilft, entspannt und positiv den Alltag zu meistern.

Kurs: 6x mittwochs, 31.08. bis 05.10.16, jeweils von 14:30 bis 15:30 Uhr
Ort: Familienzentrum „Die Arche“, Blücherstraße 18, 58332 Schwelm
Kosten: 59,- € für ein Elternteil und Kind

Infos, Anmeldung, Flyer gibt es bei:

Petra Syring
Evangelische Erwachsenenbildung Ennepe-Ruhr
Potthoffstraße 40, 58332 Schwelm
Tel. 02336 4003-44, E-Mail: syring@kirche-hawi.de



www.eeb-en.de

KEMPER BESTATTUNGEN E.K. INH. UDO ANDRIESEN	KLEINE BESTATTUNGSHAUS NL. DER KEMPER BESTATTUNGEN E.K.
Kirchstraße 33 Gevelsberg- Silschede	Asbecker Straße 126 Gevelsberg- Asbeck
02332 - 50522 www.kemper-bestattungen.de	

Buchhandlung Balthasar
Rathausplatz 3 · 45549 Sprockhövel
www.buchhandlung-balthasar.de
Tel. 02339 - 819 370

Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr, Sa 9.30-13.30 Uhr

Ein Echo auf den „SCHWANengesang“

Im letzten „SCHWAN“ hatte ich ein Klagelied über den Zustand der Welt angestimmt. Dazu ist eine Antwort eingegangen. Ich finde: Sie sollte Euch nicht vorenthalten werden, weil sie mir und Euch Mut machen will. Danke, Singdrossel!

Herzlichst, Dein und Euer SCHWAN

Auf dem Ast einer Kastanie, den 13. Juni 2016

Mein lieber Schwan!

Lese soeben Dein Klagelied aus dem Gemeindebrief, Ausgabe 02/2016, Juni-Juli-August. Stimme voll mit Dir überein. Es ist alles so schlimm. Dein Rat an die Menschen ~~ist~~, sie sollen sich etwas mehr Schweigen gönnen ist absolut gut. Ich will gar nicht fragen, wer ihn umsetzt. Ich sowieso. Schon lange. Ich habe mir selbst Sprechstunden und Öffnungszeiten gesetzt. Wie die Ärzte. Oder die Behörden. Und mein Handy benutze ich nur, wenn ich es brauche.

Aber da hätte ich noch einen Wunsch an den Gemeindebrief:

Ich sehne mich so nach guten Nachrichten. Wie wär's zukünftig mit einer guten Meldung regelmäßig neben dem Schwanengesang? Ich hätte da mal eine:

Grete Soundso sieht mehrmals in der Woche eine verhärmte alte Frau mit ihrem Rollator zu Aldi reingehen. Die Frau guckt gar nicht auf, so allein ist sie. Grete weiß nicht wie ihr geschieht – sie spricht die alte Frau an. „Wollen wir zusammen bei REWE einen Kaffee trinken? Ich habe Sie nun so oft gesehen, jetzt möchte ich mal wissen, wer Sie sind.“ Die alte Frau bleibt stehen. Beide versperren anderen Kunden den Weg. Da ergreift Grete den Rollator - wieder weiß sie nicht, wie ihr geschieht – und führt ihn mit der Frau, die sich ja dran festhalten muss, zur Café-Ecke. Dort sitzen sie dann. Grete erfährt, dass die alte Frau aus München stammt. Aus München! Auch dass ihr der Kaffee gut schmeckt. Die übernächste Woche begegnen sie sich wieder. Grete kann nicht anders, sie trinken wieder Kaffee zusammen. Seitdem passiert das fast jede Woche. - - -

Tolle Nachricht, was?

Herzlichst
Fine alte Singdrossel



NEWS

© Grafik: Architekturbüro Kemper, Steiner & Partner

GRUNDSTEINLEGUNG

Am Freitag, den 01. Juli 2016 wurde der Grundstein für das neue Martin-Luther-Haus in Haßlinghausen gelegt.

„Man bekommt schon eine Ahnung, wie das Haus aussehen soll“, freute sich Pfarrer Thomas Bracht bei seiner Begrüßung der Anwesenden über den Baufortschritt am neuen Martin-Luther-Haus. Zahlreiche Gemeindeglieder waren trotz Regen auf die Baustelle gekommen, um an der Grundsteinlegung teilzunehmen. Pfarrer Thomas Bracht konnte auch Vertreter

des Architektenbüros Kemper, Steiner & Partner sowie der ausführenden Baufirma Altmeyer begrüßen. Bevor Pfarrer Thomas Bracht das Mikrofon an den Architekten Rainer Kemper übergab, bat er Gott um seinen Segen für die weiteren Bauarbeiten: „Möge Gott seinen Segen dazu tun, dass das Haus weiter wächst und die Gemeindeglieder darin gedeihen kann.“

Rainer Kemper lobte den Mut der Gemeinde, dieses Projekt umzusetzen. Auch

MARTIN-LUTHER-HAUS

Richtfest
19. August 2016

er freute sich, dass der Bau schon weiter ist, als geplant. Deshalb galt auch sein besonderer Dank der Firma Altmeyer, die für den Rohbau verantwortlich ist.

Anschließend versenkten Rainer Kemper und Pfarrer Thomas Bracht mit einer Leerhülle je eine Kopie der Baugenehmigung und der kirchenaufsichtlichen Genehmigung, eine Tageszeitung, Euro-Münzen, eine Urkunde sowie gute Wünsche von Gemeindengruppen im Grundstein.

Musikalisch wurde das Richtfest vom Posaunenchor der Gemeinde begleitet.

Das Richtfest des neuen Martin-Luther-Hauses ist für den 19. August geplant. Wenn die Bauarbeiten weiter so reibungslos wie bisher verlaufen, möchte die Gemeinde im Frühjahr 2017 ihr neues Domizil beziehen.



Harald Bertermann

© Foto: Privat



Pfarrer Thomas Bracht begrüßte die Gäste der Grundsteinlegung.



Pfarrer Thomas Bracht und Rainer Kemper befüllten die Leerhülle, die im Grundstein eingemauert wurde.



Pfarrer Thomas Bracht betätigte sich bei der Grundsteinlegung als Maurer.



Trotz Regen waren zahlreiche Gemeindeglieder zur Grundsteinlegung gekommen.

Neues Zuhause gefunden!



© Foto: Andreas Auel

Orgel hat neue Heimat gefunden

Die Orgel aus dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus steht nun in Wissen/Sieg in einer kleinen Kirche. Andreas Auel, der Kirchenmusiker aus der Gemeinde, schrieb: „Sie passt wirklich hervorragend in unsere kleine Kapelle und erfreut alle mit ihrem schönen Klang. Wir werden sie in Ehren halten!“

Die Orgel an ihrem neuen Platz in Wissen im Landkreis Altenkirchen in Rheinland-Pfalz.



© Foto: Ilka Rimmel

Wandteppich jetzt in Silschede

Auch der Wandteppich aus dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus hat einen schönen Platz im Gemeindehaus in Silschede gefunden. Der Blick auf den reichen Fischzug wurde vom Künstlerehepaar Hellweg aus Haßlinghausen gestaltet.

Barbara Burggräfe



© Foto: Susanne Schrick

Alte Glocke aus dem Dornröschenschlaf erweckt

Diese Glocke, die nun jeden Mittag um 12 Uhr angeschlagen werden soll, ist eine der ältesten Glocken des Ennepe-Ruhr-Kreises, jedoch ist unklar, wie sie vor langer Zeit nach Hiddinghausen kam. Sie verließ im Jahre 1614 die Werkstatt eines unbekannten Meisters.

1834 bekam sie in einem Türmchen neben dem Schulgebäude in Hiddinghausen ihren Platz. Sie wurde von dem Schuldirektor geläutet, um den Bauern auf den Feldern und den Schülern die Mittagszeit mitzuteilen. Ebenso diente sie der Alarmierung der Feuerwehr und verkündet den Hiddinghausern das Ende des 1. Weltkrieges.

Als 1964 das Schulgebäude abgerissen wurde, wurde die Glocke im Rathaus ausgestellt.

1985 kam sie zurück nach Hiddinghausen und wurde mit zwei neuen Glocken im neu errichteten Glockenturm am Dietrich-Bonhoeffer-Haus aufgehängt. Durch einen Riss in der alten Glocke harmonisierten die Klänge aller drei nicht miteinander. Die kleine Glocke wurde aus dem Turm genommen und erhielt einen Ehrenplatz im Altarraum des



© Foto: Barbara Burggräfe

Gemeindehauses.

Nach der Schließung des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses wurde sie am Kindergarten Hiddinghausen angebracht. Jetzt kann sie wieder wie in alten Zeiten um 12 Uhr angeschlagen werden.

Sandra Mischke

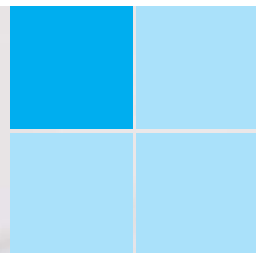


© Foto: Privat

www.diakonie-mark-ruhr.de

Diakonie Mark-Ruhr

Ev. Pflegedienste Mark-Ruhr gemeinnützige GmbH



Beratung
Alten- und Krankenpflege
Palliativpflege
Betreuungsdienste
und Alltagshilfen
Vermittlung von
24-Stunden-Pflege

Häusliche Pflege

Diakoniestationen

Hattingen-Sprockhövel

Hattinger Straße 39b
45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 24 - 7 70 06

Gevelsberg

Heideschulstraße 25
58285 Gevelsberg
Tel. 0 23 32 - 8 25 45



Die Taufe



© Foto: epd bild

Die Taufe besteht seit der Zeit des Neuen Testaments und wird in den verschiedenen christlichen Konfessionen unterschiedlich begangen. Sie geht zurück auf den Taufbefehl Jesu (Matt. 28, 16-20), in dem Jesus die Taufe als Zeichen der Verbundenheit mit sich selbst einsetzt. Es wird unterschieden zwischen der Infusionstaufe, bei der der Täufling mit Wasser übergossen wird, und der Immersionstaufe, bei der der Täufling im Wasser untergetaucht wird.

Grundsätzlich kann in jedem Alter getauft werden. Üblich ist es, dass Kinder in den ersten Lebensjahren getauft werden, da sie ein Geschenk Gottes sind und dafür gedankt wird. Stellvertretend für die kleinen Kinder bezeugen die Eltern und die Paten ihren christlichen Glauben und geloben, diesen dem Kind nahe zu bringen und ihn mit ihm zu leben. Später bekräftigt das Kind dann mit der Konfirmation selber seinen Glauben an Jesus Christus.

Da der Taufritus in den verschiedenen Konfessionen sehr unterschiedlich sein kann, beschränke ich mich hier auf den in unserer Gemeinde, bzw. den evangelischen Gemeinden generell üblichen Ablauf.

Die Taufe findet im Rahmen eines Gemeindegottesdienstes vor oder nach der Predigt statt. Stellvertretend für den Täufling sprechen die Eltern und Paten mit der Gemeinde das Glaubensbekenntnis. Sie beantworten die Tauffragen und bekunden so den Wunsch, das Kind taufen zu lassen, und das Versprechen, es im christlichen Glauben zu erziehen. Üblicherweise wird die Taufe mit einem Tauflied eingeleitet oder auch abgeschlossen. Bei der Liedauswahl können die Eltern Wünsche äußern.

Jedem Täufling wird ein Taufspruch zugesprochen, der sie / ihn durch das Leben begleiten soll. Dieser wird zuvor in der Taufansprache erläutert.

Des weiteren wird eine Taufkerze an der Osterkerze entzündet und den Eltern überreicht. Sie symbolisiert das Licht Christi und kann zu besonderen Anlässen wie Geburtstagen oder den Jahrestagen der Taufe entzündet werden. Aber auch in Zeiten der Krankheit oder Not kann sie ein Trost und ein Zeichen dafür sein, dass Gott uns immer beisteht und an unserer Seite ist.

Dennis Borchardt



© Foto: Privat

MONATSSPRUCH
SEPTEMBER 2016

Gott spricht:
*Ich habe dich je und je
geliebt, darum habe
ich dich zu mir gezogen
aus lauter Güte.*
Güte

JEREMIA 31,3

Ein prophetisches Wort
hat die **Kraft**,
die Dunkelheit zu durchbrechen.

Doch scheint es nicht der laute,
für jeden unüberhörbare **Ruf**
zu sein, von dem solch ein
Wunder zu erwarten
wäre.

Eher ist es ein zartes Wort, das
um **Aufmerksamkeit**
bittet.

Tina Willms (GEP)

Gemeindefest

Impressionen

Sonntag, 19. Juni 2016



© Fotos und Texte:
Barbara Burggräfe

Die Eltern bedankten sich
bei den Erzieherinnen für
ihre liebevolle Arbeit.



Die künftigen Schulan-
fänger des Kindergartens
Hiddinghausen wurden
in der Kirche Silschede
verabschiedet.



Der evangelische Kirchenchor
Haßlinghausen, der Chor
HarmoniEN und die Musik-
gruppe von TEN SING gestal-
teten das Fest musikalisch.



Libellen waren im
Bastelangebot.



Auf dem Gelände hinter dem
Gemeindehaus gab es Bewe-
gungsangebote für die Kinder:
Rollenrutsche und Hüpfburg.



Lustige Aufgaben für Groß und Klein gab
es bei der Bauernolympiade: Gummistiefel-
Weitwurf, Dreibeinrennen, Bälle in Körbe
fegen, Körner in einer alten Handmühle
mahlen und Äpfel schälen.



Reformationsjubiläum 2017

EKwWinfo
Evangelische Kirche von Westfalen

**EINFACH
FREI**
Reformationstag 2017
Ein einmaliger Feiertag
**31
OKTOBER**



Martin Luther (Lucas Cranach der Ältere)

DIE KRAFT DES GLAUBENS

Für Martin Luther war es vor 500 Jahren die befreiende Entdeckung seines Lebens: Allein aus Gnade sind wir gerechtfertigt – durch Jesus Christus. Gottes Gerechtigkeit nimmt weg, was uns belastet. Unsere Schuld ist damit nicht vergessen, sondern ist benannt, vergeben und überwunden. Diese befreiende Botschaft hat die Reformation ausgelöst – mit Folgen für die ganze Welt.

Die frohe Botschaft von der Gnade heißt: Jeder Mensch genießt Ansehen bei Gott – unabhängig davon, was er ist, was er leistet, was er darstellt, was er hat.

Das macht frei. Frei vom Zwang, sich selbst Ansehen zu verschaffen. Frei davon, sich allein vom Leistungsdruck

definieren zu lassen. Von der Furcht, hier zu versagen, sind wir – ein für alle Mal – einfach frei.

Die frohe Botschaft der Freiheit heißt: Wir sind geliebt, anerkannt, gewürdigt, befreit. Dabei ist es Gott, der Fesseln löst. Das Erste Gebot hält es wach: „Ich bin der Herr, dein Gott, der dich aus der Knechtschaft befreit hat!“

Auch 500 Jahre nach der Reformation weist Gottes Gebot der Freiheit und der Gerechtigkeit darauf hin. So findet sich Gott nicht mit Missbrauch von Macht und Geld, nicht mit Gewalt und Hass ab, durch die so viele Menschen in unserer Zeit in die Flucht getrieben werden. Vielmehr will Gott solche Fesseln im Leben einzelner wie ganzer Völker lösen.

Von Gott gerechtfertigt und befreit zu sein, heißt: Glaube und Handeln gehören untrennbar zusammen.

An diese Einsichten der Reformation knüpft die Evangelische Kirche von Westfalen im 500. Jubiläumsjahr mit der Kampagne „EINFACH FR31“ an.

Sie nimmt den einmaligen Feiertag am Dienstag, 31. Oktober 2017 zum Anlass, an die „geschenkte“ Gnade Gottes in Jesus Christus zu erinnern und Menschen zu motivieren, sich mit den Grundeinsichten reformatorischer Theologie auseinanderzusetzen.

Informationen

Alle weiteren Informationen zu den Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum finden Sie auf der Homepage:



www.einfach-frei-2017.de



© Grafik: Arnold - GEP

Kirchenmusikalische Veranstaltungen
zum Lutherjubiläum 2017
im Kirchenkreis Schwelm

September - November

„WER GLAUBT, WIRD SELIG“

Sonntag, 30. Oktober 2016
17:00 Uhr

Christuskirche Schwelm

Eine kreiskirchliche Auftaktveranstaltung zum Jahr des Reformationsjubiläums (2017) mit Musik und Texten von und um Martin Luther

Mitwirkende:

- Vokal- und Bläserchöre des Kirchenkreises Schwelm
- Jazz-Combo der Musikschule Gevelsberg
- Gerhardt Marquardt – Orgel
- Sprecherensemble „Goethes Geister“
- Moderation: Dr. Uwe Renfordt

Eintritt: Frei

„VERLEIH UNS FRIEDEN GNÄDIGLICH“

Sonntag, 13. November 2016, 18:00 Uhr
Erlöserkirche Gevelsberg

J. S. Bach

(Kantate 126 „Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort“)
Colin Mawby („Missa Princeps Pacis“)

Mitwirkende:

- Angela Froemer – Alt
- Bruno Michalke – Tenor
- Tobias Scharfenberger – Bass
- Camerata Vocale Gevelsberg
- Capella instrumentale Gevelsberg
- Leitung: Gerhardt Marquardt

Eintritt: Vorverkauf 12,- € (8,- €)
Abendkasse 15,- € (10,- €)
(unter 18 Jahren frei)

Ein neuer Lebensabschnitt

Vorschulkinder des Evangelischen Kindergartens Haßlinghausen verabschiedet

Die Vorschulkinder feierten am 26. Juni 2016 Abschlussgottesdienst in der Evangelischen Kirche Haßlinghausen.

Ein Jahr lang waren sie „die Sterne“ und haben als Vorschulkinder unter anderem die Naturbühne Ratingen und den Kletterpark Velbert besucht. Zum Abschluss haben sie im Kindergarten übernachtet. Nun war es Zeit, Abschied zu nehmen, um zur Schule zu gehen.

Der Kleinste aus dem Kindergarten wurde in diesem Gottesdienst getauft. Die Kinder durften ihm Wasser in das Tauf-

becken gießen und ihm gute Wünsche zusprechen. Gute Wünsche kann man nicht genug bekommen, aber das alleine reicht auf dem Weg ins Leben nicht aus. Besser als Wünsche ist ein gutes Fundament, auf dem jedes Kind aufbauen kann. Genau dabei hat der Kindergarten geholfen: Er hat Grundlagen mitgeben, damit sie in ihrem Leben eigene Wege gehen können.

Neue Wege machen ein bisschen Angst. Die Kinder fragten sich: Finde ich neue Freunde? Sind die Lehrerinnen und Lehrer nett? Komme ich alleine sicher in der



Steine mit einem „guten Wunsch“.
© Fotos: Michaela Michels

Schule an? Alle Ängste schrieben wir auf und hängten diese an Luftballons. Die ließen wir dann draußen in den Himmel fliegen. Die Sorgen flogen weg und wir tauschten sie ein in gute Wünsche und das Wissen, dass da ein festes Fundament ist, gelernt in der Kindergartenzeit.

Jeder „Stern“ bekam einen Stein mit einem guten Wunsch geschenkt, um sich daran zu erinnern: Da ist jemand, der mir Mut macht und Trost gibt. Das können Eltern, Freunde, Erzieher oder Lehrer sein. In einem Lied haben wir gesungen, dass Gott ein Freund sein will und hilft,

wenn ich etwas alleine nicht schaffe.

Die Großen nahmen Abschied und hatten heimlich für die Erzieherinnen und den Erzieher ein Lied eingeübt. Da flossen auch ein paar Tränen. Ein Kindergartenleiter dankte mit seiner Rede dem Team für das Fundament aus Mut, Unterstützung und Hilfe bei Ratlosigkeit. Wie gut, dass da immer jemand ist, an den man sich in der Not wenden kann.

Das Kindergarten-Team
Michaela Michels



© Foto: Privat



Die Vorschulkinder stehen auf den Stufen in der Kirche und singen gemeinsam mit einer Erzieherin und einem Erzieher. © Foto: Günter Lehn



Die Kinder sitzen auf der Bank in der Kirche. Im Vordergrund sind ihre Tornister zu sehen. © Foto: Günter Lehn



Die Vorschulkinder stehen mit den Luftballons, an denen ihre Ängste hängen, auf einem Platz. © Foto: Michaela Michels



Die Kinder lassen ihre Luftballons fliegen. © Foto: Michaela Michels

Die Bruchfelder Rotkehlchen

wieder in Silschede



© Foto: Adrienne Siepmann

Benefizkonzert zugunsten der evangelischen Kindergärten Haßlinghausen, Hiddinghausen und Herzkamp

Am Sonntag, 12. Juni 2016 machten sich die Bruchfelder Rotkehlchen erneut mit ihren Eltern nach Gevelsberg-Silschede auf den Weg. In die dortige Kirche hatte der Kirchenchor Silschede zu einem Benefizkonzert unter der Gesamtleitung von Lars Berger zugunsten der gemeindlichen Kindergärten eingeladen.

Gemeinsam ließen beide Chöre einen bunten musikalischen Strauß erklingen, wobei auch die begeisterten Besucher zum Mitsingen aufgefordert wurden. Die Grundschulkinder waren voll bei der Sache, als sie zu der bekannten Melodie von Pipi Langstrumpf sangen. Sie rissen die Besucher mit bei dem Lied „Unser Lob soll laut erklingen“ aus der Kantate „Halleluja! Lobet Gott“. Zum Abschluss stimmten sie mit allen ein: „Thank you for the Music“ von Abba, - und das alles bei auswendig gelernten Texten. Ein

besonderer Höhepunkt der Darbietung bildeten die Sologesänge von Elena Siepmann, einem Mädchen des Kinderchores, und Antje Siebald, Sängerin des Kirchenchores. Am Ende gab es tosenden Beifall in der fast vollständig besetzten Kirche.

Am Ausgang wurde um eine Spende gebeten, es kamen **491,37 Euro** zusammen, die zur Finanzierung der Kindergärten beitragen werden.

Im Anschluss an das Konzert machten sich die Mitwirkenden und deren Angehörige über ein reichhaltiges Buffet her. Fleißige Hände hatten alles vorbereitet und so konnte eine gelungene Veranstaltung fröhlich ausklingen.

Cornelia Weller



© Foto: Privat

Mitmacher gesucht!

Für unser Krippenspiel



Wir suchen Sie!



Wir möchten in Silschede wieder ein Krippenspiel im Familiengottesdienst am Heiligabend aufführen, einstudiert von Jung und Alt, von Groß und Klein. Damit das klappt, suchen wir schon jetzt Menschen, die Lust haben, Kostüme herzustellen, ein Bühnenbild zu bauen und die Technik zu betreuen. Aber vor allem brauchen wir Schauspieler!

Voraussetzung ist natürlich, dass man am Heiligabend um 15.30 Uhr in Silschede am Familiengottesdienst teilnehmen wird.

Wer dann noch bereit ist, sich in der Vorweihnachtszeit einige Stunden mit Gleichgesinnten zum Proben zu treffen, ist bei uns genau richtig. Wir treffen uns am Mittwoch, dem 28.09.,

um 17.30 Uhr im Gemeindehaus Silschede. Bei diesem ersten Treffen wollen wir das Stück vorstellen, möglichst viele Rollen verteilen und weitere Probertermine absprechen.

Wir freuen uns auf viele theaterfreudige Menschen und ein Krippenspiel, das mehr als nur die bekannte Weihnachtsgeschichte erzählt!

Heike Standke



© Foto: Harald Berfermann

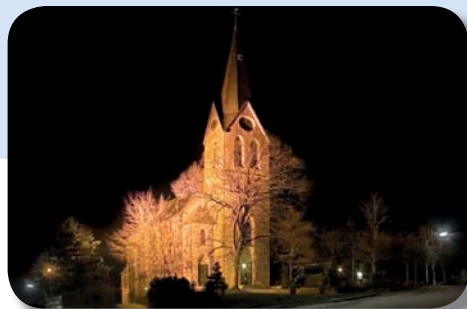
Interesse? Fragen?

Sandra Thönniges Tel: 02335 888279
Melanie Seliger Tel: 02339 3727
jugend.hasi@web.de

Kirchweihjubiläum



Innenraum der Silscheder Kirche nach der letzten Renovierung 1997. © Günter Lintf



Die Silscheder Kirche am Abend – ein stimmungsvoller Anblick. © Stefan Rimmel

125 Jahre Kirche in Silschede

Am 28. Oktober 1891 wurde die Silscheder Kirche in einem Festgottesdienst feierlich eingeweiht. Nach einer Bauzeit von nur 16 Monaten – die Grundsteinlegung fand am 26. Juni 1890 statt – konnte die im Grundstil neugotische Kirche den Silschedern übergeben werden.

Seit dem 1. Januar 1884 war die ehemals Evangelische Bauernschaft Silschede eine selbständige evangelische Kirchengemeinde. Von Anfang an war eine eigene Kirche ein großer Wunsch der Gemeindeglieder. Aber schon bald nach der Grundsteinlegung überstiegen die Baukosten erheblich die Vorausberechnungen. Dem damaligen Pfarrverweser und späteren Silscheder Pfarrer Zimmermann gelang es jedoch, mit Spenden, Kollekten und Zuweisungen einen Großteil der Finanzierung abzudecken, so dass die Gemeinde am 28. Oktober feierlich in die aus heimischem Sandstein



Eine Uhr fehlte 1891, nur eine Zifferblattattrappe war angebracht. Erst im Jahr 1906 konnte die Uhr angeschafft werden. © Stefan Rimmel

23. Oktober 2016

10:00 Uhr Festlicher
Gottesdienst und
Empfang

erbaute Kirche einziehen konnte. Nach dem Lied „O heiliger Geist, kehr bei uns ein und lass uns deine Wohnung sein“ weihte Generalsuperintendent Nebe gemeinsam mit den Geistlichen der Kreissynode das Gotteshaus ein.

Am 17. Dezember 1891 traf noch ein Geschenk aus Berlin in Silschede ein. Kaiserin Auguste Victoria schenkte der Gemeinde eine Bibel mit persönlicher Widmung, die sich heute im Altarraum der Kirche befindet.

Auch heute noch ist die Silscheder Kirche das Wahrzeichen des Dorfes, von weither ist sie sichtbar, egal aus welcher Richtung man nach Silschede kommt.

Am Sonntag, dem 23. Oktober, soll in einem festlichen Gottesdienst das 125jährige Kirchweihjubiläum gefeiert werden. Im Anschluss daran lädt die Gemeinde zu einem Empfang ins Gemeindehaus ein.



Dr. Uwe Renfordt

© Foto: Archiv

MONATSSPRUCH
OKTOBER 2016

Wo aber der
Geist des
Herrn ist, da ist
Freiheit.
Freiheit.

2. KORINTH 3,17

© Grafik: Lotz - GEP

MONATSSPRUCH
NOVEMBER 2016

Umso fester haben wir das
prophetische **Wort**,
und ihr tut gut daran,
dass ihr darauf achtet als
auf ein **Licht**, das da
scheint an einem dunklen
Ort, bis der Tag anbreche und
der Morgenstern aufgehe
in euren **Herzen.**

2. PETRUS 1,19

© Grafik: GEP

Die Kinder- und Jugendgottesdienste finden Sie kompakt auf den Seiten 34/35.

 **Gottesdienst mit Abendmahl**
 **Familiengottesdienst**

Haßlinghausen
Kirche
10:00 Uhr

Herzkamp
Kirche
11:00 Uhr

Silschede
Kirche / Gemeindehaus
10:00 Uhr

Hobeuken
Paul-Gerhardt-Haus
09:30 Uhr

Haus am Quell
Gottesdienst / Andacht
15:30 Uhr

	So 04.09.16	Pfarrer Hayungs 	Pfarrer Pfläging  Schützenfest	Pfarrer Dr. Renfordt 	Pfarrer i. R. Berger 
	So 11.09.16	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Jung	Pfarrer Thönniges & Pfarrer Pfläging Taufest	Pfarrer Jung
	So 18.09.16	Pfarrer Bracht	Pfarrer Pfläging Jubelkonfirmation	Pfarrer Dr. Renfordt	Pfarrer Thönniges
	So 25.09.16	Pfarrer Grünschlager-Brennecke Konfirmation Schule Hiddinghausen	Pfarrer Bracht	Pfarrer Dr. Renfordt	Pfarrer Bracht
Erntedank	So 02.10.16	Pfarrer Hayungs  	Pfarrer Pfläging 	11:00 Uhr Pfarrer Thönniges  	Pfarrer Dr. Renfordt 
	So 09.10.16	Pfarrer Jung	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Dr. Renfordt	Pfarrer Hayungs
	So 16.10.16	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Bracht	Pfarrer Funda	Pfarrer Bracht
	So 23.10.16	Zentraler Gottesdienst zum Kirchweihfest (siehe Seite 22)			
	So 30.10.16	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Bracht	11:00 Uhr Pfarrer Thönniges 	Pfarrer Bracht
Reformationstag	Mo 31.10.16	Zentraler Gottesdienst zum Reformationstag			
	So 06.11.16	Pfarrer Bracht  	Pfarrer Jung 	Prädikant Weller 	Pfarrer Jung 
Volkstrauertag	So 13.11.16	Pfarrer Thönniges	Pfarrer Bracht	Pfarrer Dr. Renfordt	Pfarrer Bracht
Buß- und Bettag	Mi 16.11.16	Zentraler Gottesdienst zum Buß- und Bettag - 19:30 Uhr			
		Kath. Kirche St. Josef Haßlinghausen - Pfarrer Bracht			
Ewigkeitssonntag	So 20.11.16	Pfarrer Hayungs 11:00 Uhr Kirche + 15:00 Uhr Friedhof	Pfarrer Pfläging 11:00 Uhr Kirche + 15:00 Uhr Friedhof	Pfarrer Dr. Renfordt 10:00 Uhr Kirche + 15:00 Uhr Friedhof	Pfarrer Bracht
1. Advent	So 27.11.16	Pfarrer Hayungs 	Pfarrer Thönniges	Pfarrer Dr. Renfordt	Pfarrer Thönniges

02.09.16 Pfarrer Pfläging
09.09.16 Pfarrer Dr. Renfordt
16.09.16 Pfarrer Thönniges
23.09.16 Pfarrer Dr. Renfordt
30.09.16 Pfarrer Jung
07.10.16 Pfarrer Dr. Renfordt
14.10.16 Pfarrer Bracht
21.10.16 Pfarrer Pfläging
28.10.16 Pfarrer Thönniges
04.11.16 Pfarrer Dr. Renfordt
11.11.16 Pfarrer Bracht
16.11.16 Buß- und Bettag Pfarrer Dr. Renfordt
25.11.16 Pfarrer Thönniges

Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen oder auf unserer Homepage.

Bei Bedarf bieten wir zu dem Zentralgottesdienst einen Fahrservice an. Bitte melden Sie sich hierzu in Ihrem Gemeindebüro.

Seniorenfeier

Fröhlicher Nachmittag in Silschede

Seniorinnen und Senioren aus Asbeck, Silschede und Hiddinghausen feierten gemeinsam am 11. Mai im Evangelischen Gemeindehaus in Silschede.

Seit der Schließung des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses in Hiddinghausen rücken die beiden Gemeindebezirke Silschede und Hiddinghausen der Evangelischen Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede immer enger zusammen. So fand am 11. Mai zum ersten Mal eine gemeinsame Seniorenfeier in Silschede statt. Presbyter Klaus Joslowski begrüßte die Festgäste im gut gefüllten Gemeindesaal und bedankte sich bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die den Nachmittag mit vorbereitet hatten. Pfarrer Dr. Uwe Renfordt, der die Andacht hielt, schloss

sich dem Dank von Klaus Joslowski an. Anschließend folgte direkt ein besonderer Programmhöhepunkt:

Die Kinder und Erzieherinnen aus dem Evangelischen Kindergarten Hiddinghausen hatten neben selbstgebastelten Geschenken für die Festgäste auch ein paar Mitmachlieder mitgebracht, mit denen sie schnell die Seniorinnen und Senioren begeisterten.

Begeistert waren die Festgäste auch über die Tombola, die mit 100 gespendeten Preisen bestückt war. In kurzer Zeit

waren alle Lose verkauft, was wiederum den Kirchmeister der Gemeinde freuen dürfte. Schließlich fließt der Erlös der Tombola in die Kirchenkasse.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Zahlreiche gespendete Kuchen und liebevoll belegte Schnittchen sorgten für Gaumenfreuden.

Nach zwei fröhlichen Stunden stand für Gäste und Organisatoren fest, dass die gemeinsame Seniorenfeier auf jeden Fall eine Fortsetzung finden muss.

Harald Bertermann

© Fotos: Harald Bertermann



Am 11. Mai fand zum ersten Mal eine gemeinsame Seniorenfeier in Silschede statt.

Die Kinder und Erzieherinnen aus dem Evangelischen Kindergarten Hiddinghausen hatten neben selbstgebastelten Geschenken für die Festgäste auch ein paar Mitmachlieder mitgebracht.



© Foto: Privat

Konfirmationsjubiläen



© Foto: Ilka Kimmel

Am 22. Mai 2016 gratulierte Pfarrer Dr. Uwe Renfordt in einem festlichen Gottesdienst in der evangelischen Kirche Silschede folgenden Jubilarinnen und Jubilaren:

Diamantkonfirmation

Ingrid Bötzel, Karin Hedermann, Erna Rüping, Liesel Dobroch, Heide Kurkowski, Roswitha Flöttmann, Heide Nieland, Renate Krambeer, Hermhild Wunderlich, Renate Schneppendahl, Ursula Frickmann, Bernd Dahmann, Udo Kathagen

Goldkonfirmation

Brigitte Morhenne, Edelgard Eichmann, Edeltraut Roth, Gustav Adolf Hochstrate, Bernd Katthagen, Ralph Krüner, Jürgen Taake, Rudolf Töllner, Elvira Hagedorn, Gudrun Bartels

Silberkonfirmation

Nicole Böckmann, Julia Estermann, Nadine Schmidt, Sabine Soest, Korbinian Bartels, Michael Dietrich, Bastian Kessler, Andreas Langewiesche, Nils Weber

Jubiläum

im Höhendorf-Kirchcafé

Im Juli 2016 konnten die Mitglieder des Silscheder Kirchenchores ein Jubiläum feiern: **Seit zehn Jahren** gibt es das Höhendorf-Kirchcafé, das an jedem ersten Sonntag im Monat im Gemeinde-

und bedienen. So kam zur Unterstützung der kirchenmusikalischen Arbeit in Silschede seit 2006 die stattliche Summe von etwa 27.000,- Euro zusammen. Ohne den tatkräftigen Einsatz der Chorsängerin und Organisatorin Karina Sturhan wäre dieser Erfolg allerdings nicht denkbar. Pfarrer Dr. Uwe Renfordt bedankte sich für ihr ehrenamtliches Engagement mit einem Blumenstrauß.



Pfarrer Dr. Uwe Renfordt bedankt sich beim Chor und der Organisatorin Karina Sturhan für den jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz.
© Foto: Barbara Burggräfe

haus stattfindet. Im Angebot sind Kaffee, selbstgebackene Torten, Kuchen und Herzhaftes, gespendet von den Sängerinnen und Sängern. Sie stellen auch ihre Arbeitskraft zur Verfügung, indem sie die Besucherinnen und Besucher betreuen

unter Leitung von Lars Berger sang einige Lieder; der gemeinsam mit den Gästen gesungene Kanon machte besonderen Spaß.

Ilka Rimmel



© Foto: Privat



Vier Mal wird das Leben Jesu in der Bibel erzählt. Die vier Bücher heißen „Evangelien“, und sie werden nach den vermuteten Verfassern benannt: Matthäus, Markus, Lukas und Johannes. Es gibt noch weitere solcher Evangelien, aber die schafften es nicht in die Bibel.

Haßlinghausen

Termine in Haßlinghausen

Frauenhilfe	14-tägig mittwochs, 15:00 - 17:00 Uhr	Rathausplatz 3 bei Familie Stock Anneliese Hunsdieck Tel. 02339 2525
Frauenabendkreis	1x monatlich mittwochs, 17:30 Uhr	Rathausplatz 3 bei Familie Stock

Edith Henning
Staatlich geprüfte Schmuckgestalterin
Goldschmiedemeisterin

- Unikatschmuck
- Individuelle Schmuckanfertigung
- Umgestaltung von altem oder geerbtem Schmuck

Atelier und Ausstellung
Schlebuscher Straße 107 • 58300 Wetter/Ruhr
Tel. 02335 9678563
(Termine nach telefonischer Vereinbarung)

BESTATTUNGEN

RÖMPF

Inhaberin: Anke Rompf

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.
Partner des Bergischen Krematoriums Wuppertal
Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Elberfelder Str. 138 • 45549 Sprockhövel
Tel. 0202 - 76 96 87 90 • Mobil 0170 - 44 77 905

mühlinghaus

Werkzeugschleiftechnik Meisterbetrieb

Sonderanfertigung aus DIN Werkzeugen • Werkzeug schleifen CNC
Sägen schleifen CNC • Herstellen von Kleinserien
Erstellen von Messprotokollen • Beschichtungsservice

Mühlinghaus GmbH
Wittener Str. 316
58285 Gevelsberg

Tel.: 02332 10485
Fax: 02332 83939

info@mühlinghaus.com
www.muhlinghaus.com
www.werkzeugschleiftechnik.com

Herzkamp

Termine in Herzkamp

Chor „Haste Töne?“	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat dienstags, 19:30 Uhr	Vereinshaus
Frauenhilfe	alle 14 Tage (in den geraden Wochen) mittwochs, 15:00 Uhr	Vereinshaus
Gitarrenchor	wöchentlich mittwochs, 19:30 - 21:00 Uhr	Vereinshaus
Jungschar „Rasselbande“ 6-11 Jahre	wöchentlich donnerstags, 16:30 - 18:00 Uhr	Vereinshaus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
Frauentreff	jeden 2. Donnerstag im Monat donnerstags, 20:00 Uhr	Vereinshaus
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 20:15 - 22:00 Uhr	Vereinshaus
KiGo-Helferkreis	nach Absprache	mal hier ... mal da

Tischlerei Kemper

Christoph Drescher · Michael Petrowski

Ihr Partner in Sachen:

- Innenausbau
- Individueller Möbelbau
- Treppenbau
- Reparaturarbeiten
- Rollläden
- Fenster und Türen
- Insektenschutz

Tischlerei Kemper GmbH & Co. KG
Ellinghauser Weg 28 Tel. 02332 954495
58285 Gevelsberg Fax 02332 954497



© Grafik Pfeffer - GEP

Ulrike Falk
Steuerberaterin

Klassische Steuerberatung
Unternehmensgründung
Unternehmensberatung

Brüderstraße 4 58285 Gevelsberg
Tel. 02332 92085 info@ulrike-falk.de
Fax 02332 920888 www.ulrike-falk.de

Silschede

Termine in Silschede

Gemeindestammtisch	am letzten Montag im Monat montags, 19:30 Uhr	Gemeindehaus
Chorsingen	wöchentlich dienstags, 19:30 Uhr	Gemeindehaus Lars Berger Tel. 02332 557706
HarmoniEN-Chor	wöchentlich dienstags, 19:00 - 20:30 Uhr	AWO Wohnheim Brandteich 12 Ernst Ottmar Nölle Tel. 02324 971851
Jungschar Für Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich mittwochs, 16:30 - 18:00 Uhr	Gemeindehaus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
Hobby-Treff	wöchentlich mittwochs, 19:30 - 21:00 Uhr	Gemeindehaus Henrina Joslowski Tel. 02332 50619 Sabine Dieckerhoff Helga Kotlarz
Krabbelgruppe	wöchentlich donnerstags, 10:00 - 11:30 Uhr	Gemeindehaus Simona Mischaiika Tel. 0176 24919107
Frauenhilfe	14-tägig donnerstags, 15:00 - 17:00 Uhr	Gemeindehaus Dr. Uwe Renfordt Tel. 02332 5356
Jungschar Für Kinder ab 10 Jahren	wöchentlich donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr	Gemeindehaus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
Ten Sing	wöchentlich freitags, 17:00 - 20:00 Uhr www.tensinghasslinghausen.de	Gemeindehaus Mareike Ostholt Tel. 0157 36167154
Teestube mit Büchertisch	wöchentlich sonntags, 10:30 Uhr	Gemeindehaus
Höhendorf-Kirchcafé	jeden 1. Sonntag im Monat sonntags, 14:30 - 17:00 Uhr	Gemeindehaus

Hiddinghausen

Termine in Hiddinghausen

Frauentreff	14-tägig dienstags, 16:00 Uhr	Bürgerbegegnungsstätte Jahnstraße 6 Hiddinghausen Priska Giese-Hantschmann Tel.: 02324 9193739
Frauenhilfe	jeden 2. Mittwoch im Monat mittwochs, 15:00 - 17:00 Uhr	Evangelischer Kindergarten Langenbruchstraße 7a Edelgard Rauhut Tel. 02339 7954
Selbsthilfegruppen gegen Suchtgefahren	wöchentlich mittwochs, 19:30 - 22:00 Uhr	DRK-Haus Hoppe 2 Petra Kwek Tel. 02324 916108

Gärtnerei Wiegand

Friedhofsgärtnerei - Blumenfachgeschäft - Meisterbetrieb

Auf den ev. Friedhöfen in Hasslinghausen
und Gevelsberg Silschede für Sie tätig!

Telefon: (02339) **4404**

Telefax: (02339) 5861

E-Mail: kontakt@gaertnerei-wiegand.de



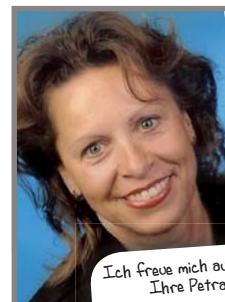
Überprüfter Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015



Hobeuken

Termine in Hobeuken

Spielgruppe	wöchentlich montags, mittwochs, freitags, 09:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
Jungschar „Die wilden Kühe“ Für Kinder von 6-12 Jahren	wöchentlich montags, 16:30 - 18:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
KiGoDi-Team Vorbereitung des Kindergottesdienstes	nach Absprache dienstags, 18:00 Uhr	Eva Frigge Tel. 02339 5261
Frauenkreis	alle 14 Tage mittwochs, 15:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus Elfriede Stocks Tel. 02339 5249
Kirchenchorprobe	wöchentlich mittwochs, 19:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus Werner Altenhein Tel. 02324 73422
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 17:00 Uhr www.posaunenchor-hasslinghausen.de	Paul-Gerhardt-Haus Oliver Nicolai Tel. 02053 424191



Ich freue mich auf Ihren Anruf!
Ihre Petra Rückert

Kosmetikinsel am Südhang

Eine kleine Oase zum Wohlfühlen und Entspannen

Kosmetik · Fußpflege · Wellness

Südhang 6
58285 Gevelsberg-Silschede
Telefon: 02332 666314

info@kosmetikinselamsuedhang.de
www.kosmetikinselamsuedhang.de

Kindergottesdienste



	Datum	Uhrzeit	Bezirke	Ort
Sa	10.09.16	11:00 - 18:00	Alle Bezirke - KiGo XXL	Silschede
Sa	17.09.16	09:00 - 13:00	Herzkamp	Vereinshaus
Sa	01.10.16	09:00 - 12:00	Haßlinghausen und Hobeuken *	Paul-Gerhardt-Haus
Sa	29.10.16	09:00 - 12:00	Silschede und Hiddinghausen *	Gemeindehaus Silschede
		09:00 - 13:00	Herzkamp	Vereinshaus
Sa	05.11.16	09:00 - 12:00	Haßlinghausen und Hobeuken *	Paul-Gerhardt-Haus
So	13.11.16	11:00 - 12:00	Herzkamp „Rollenverteilung Krippenspiel“	Vereinshaus
So	20.11.16	11:00 - 12:00	Herzkamp „Probe Krippenspiel“	Vereinshaus
Sa	26.11.16	09:00 - 12:00	Haßlinghausen und Hobeuken *	Paul-Gerhardt-Haus
So	27.11.16	11:00 - 12:00	Herzkamp „Probe Krippenspiel“	Vereinshaus

* Mitfahrgelegenheit über:
Heike Standke Tel. 02339 6610
Barbara Burggräfe Tel. 02339 4273

* Für die Haßlinghauser Kinder bieten wir einen
Fahrdienst an. Treffen 08:45 Uhr an der Kir-
che. Kindersitz nicht vergessen!

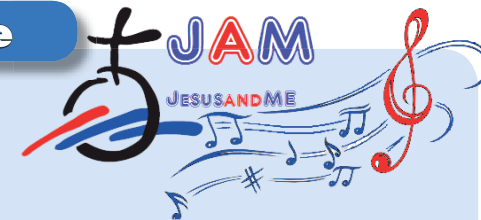
Familiengottesdienste



	Datum	Uhrzeit	Ort
So	02.10.16	10:00	Kirche Haßlinghausen
		11:00 *	Kirche Silschede (mit anschließendem Mittagessen)
So	30.10.16	11:00 *	Kirche Silschede (mit anschließendem Mittagessen)
So	06.11.16	10:00	Kirche Haßlinghausen
So	27.11.16	10:00	Kirche Haßlinghausen

* Achtung: Neue Uhrzeit!

Jugendgottesdienste



- Musik von TENSING Haßlinghausen
- Im Anschluss einen leckeren Snack
- Gelegenheit zum „Quatschen“
- Spiel (Billard, Kicker ...) uvm.

	Datum	Uhrzeit	Ort
Fr	23.09.16	18:00	Gemeindehaus Silschede
Fr	18.11.16	18:00	Gemeindehaus Silschede

© Foto: Wodicka - CEP



*Wir sind
für euch da!*

Jugendbüro

Melanie Seliger
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel

Tel.: 02339 3727
Fax: 02339 124427
jugend.hasi@web.de

Jungscharen

In allen Gemeindehäusern finden wöchentlich Jungscharen statt. In den meist eineinhalb Stunden wird gespielt, gebastelt - auch mal etwas gebacken oder gekocht. Bei gutem Wetter gehen wir raus. Wir hören Geschichten von Gott, beten und machen, was uns gemeinsam sonst noch Spaß macht. Über neue Kinder freuen wir uns jederzeit.



Herzkamp „Rasselbande“ Für Kinder von 6-11 Jahren	donnerstags 16:30 - 18:00 Uhr	Vereinshaus Barmer Straße 21
Silschede Für Kinder ab 6 Jahren	mittwochs 16:30 - 18:00 Uhr	Gemeindehaus Kirchstraße 8
Silschede Für Kinder ab 10 Jahren	donnerstags 17:00 - 18:30 Uhr	Gemeindehaus Kirchstraße 8
Hobeuken „Die Wilden Kühe“ Für Kinder von 6-12 Jahren	montags 16:30 - 18:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus Am Blumenhaus 16

Texte:
Ramona Blietschau



© Foto: Melanie Seliger

Am Freitag, dem 8. Juli, trafen sich 27 Urlaubsreife, um Richtung Altermo in Schweden aufzubrechen. Nach einer relativ entspannten Fahrt kamen wir gegen Mittag in „unserem“ Haus an. Manche kannten das Haus schon aus 2011 und wir haben uns schnell eingelebt.



© Foto: Laura Obermeier

Der Besuch im Elchpark war ein besonderes Highlight unserer Reise. Wir konnten viele Elche sehen und vor allem auch anfassen. Wir wussten gar nicht, wie flauschig die sind.



© Foto: Laura Obermeier

Der landestypische Abend ist auch immer ein schönes Event. Viele Hände haben mitgewerkelt, damit Köttbullar, Smörgastarta, selbst gefangener Fisch (Hecht), Kartoffelaufläufe und vieles mehr pünktlich auf dem Buffettisch standen. Und alles war seeehr lecker.

unGLAUBLICH – Unter diesem Freizeitmotto haben wir zusammen ein abwechslungsreiches Programm erlebt: Spielprogramme, Quizabende, Morgenimpulse, Gottesdienste ... Wir haben gebetet, viel gesungen, Gottes Nähe erfahren, Gespräche geführt, geweint und gelacht.

Wir sind alle dankbar für die gemeinsame Zeit und viele freuen sich schon auf das nächste Jahr. Dann geht es vom 18. Juli bis 1. August 2017 auf Jugendfreizeit in die schöne Toskana.



Schweden war „guol“

JUGENDFREIZEIT Sommer 2016



© Foto: Laura Obermeier



© Foto: Maresa Rehrmann

Am Bergfest zur Mitte der Freizeit überraschten die Teilnehmer uns Mitarbeiter mit einem gut durchdachten Programm. Uns griff ein fieses Seeungeheuer an. Wir Mitarbeiter mussten als Superhelden verkleidet unser Haus beschützen und in verschiedenen Spielen unsere „Kräfte“ unter Beweis stellen.



© Foto: Laura Obermeier

Unsere Kanutour mussten wir leider wegen starken Regens abbrechen ☹. Aber alle haben gut zusammengearbeitet. Es wurde zusammengerückt, sich gewärmt und gesungen – bis unser Busfahrer Reiner die Gruppe „mitten in der Pampa“ gefunden und eingesammelt hat. Er war der Held des Tages.

KINDERGOTTESDIENST XXL



**10. September 2016
11:00 Uhr**

**Silschede
Kirche, Gemeindehaus
und drum herum**

**Für Kinder aus
allen Bezirken**

Wir werden auch in diesem Jahr wieder einen KiGo XXL feiern und uns dazu mit Kindern aus allen Bezirken der Evangelischen Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede zu einem gemeinsamen Kindergottesdiensttag treffen.

Der KiGo XXL findet am 10. September in Silschede statt und beginnt um 11:00 Uhr. Um 17:00 Uhr sind dann auch die Eltern und andere Angehörige zu einem Familiengottesdienst in die Silscheder Kirche eingeladen. Im Anschluss daran laden wir alle zum gemeinsamen Grillen ein.

„Ein Träumer geht seinen Weg – ein Tag mit Josef und seinen Abenteuern“

Den Gottesdienst und das Grillen bereiten die Kinder im Laufe des Tages mit vor. Mitzubringen sind: gute Laune und wetterfeste Kleidung.

Diesmal machen wir uns gemeinsam mit dem Träumer Josef auf seinen abenteuerlichen Weg nach Ägypten. Wir werden sehen, wie seine Träume Josef manchmal in Schwierigkeiten bringen. Sie können ihm aber auch helfen. Bei allem Auf und Ab in seinem abenteuerlichen Leben stellt Josef immer wieder fest, dass Gott es gut mit ihm meint.

Aus allen Bezirken sind wieder Kindergottesdienstmitarbeiter dabei. Diese werden nach Wunsch Fahrgemeinschaften organisieren. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Tag!

Bitte meldet euch bei den Kindergottesdienstmitarbeitern in euren Bezirken bzw. im Gemeindebüro Haßlinghausen (Tel. 02339 2309) an.

Für das KiGo-Team

Eva Frigge &
Melanie Seliger



© Foto: Privat



© Foto: Jan Standke

**BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT**

BESTATTUNGSVORSORGE: EINE SORGE WENIGER

Machen Sie einen Vorsorgetermin bei Ihrem zertifizierten Bestatter.

Sirrenberg
Fachgepr. Bestatter

Mittelstr. 82, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen
Telefon 0 23 39 / 26 25 und 44 26
e-Mail info@bestattungen-sirrenberg.de
Internet www.bestattungen-sirrenberg.de



Hubertus Mayer
Rechtsanwalt und Notar



Matthias Mayer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht



Ronald Mayer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht



Andreas Müller
Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkt:
Miet- und WEG-Recht



**Susanne
Jacobs-Tschorn**
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Verkehrsrecht



Sacha Léger
Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkt:
Verkehrsrecht



Jeannine Scholz
Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt:
Familienrecht



Mittelstraße 44
45549 Sprockhövel
(Haßlinghausen)
Telefon (0 23 39) 121780
Telefon (0 23 39) 48 00
Telefax (0 23 39) 48 09

www.anwaelte-mayer.de



SKG-Pflegedienst D. Nogueira

Dienstleistung von Mensch für Menschen

Ihr **NEUER** ambulanter Pflegedienst
für den Ennepe-Ruhr-Kreis, Bochum und Umgebung

zuverlässig - liebevoll - menschlich - kompetent - professionell

Ihre Bedürfnisse und Wünsche stehen bei uns im Vordergrund.
Darauf ist unser Pflegekonzept abgestimmt. Sie und Ihre Angehörigen werden bei allen
Formalitäten unterstützt, beraten und begleitet.

Dienstleistungs-Spektrum:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Betreuung
- ... und vieles andere mehr



... meine größte
Motivation war und ist es,
meine Patientinnen und
Patienten so zu pflegen,
wie auch ich gern gepflegt
werden möchte.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie und kommen auch gerne umgehend zu Ihnen.

Telefon: 02 33 2 / 55 42 44 · Telefax: 02 33 2 / 55 49 91

Mobil: 0170 / 408 71 10

eMail: info@skg-pflegedienst.de · www.skg-pflegedienst.de



**SKG-Pflegedienst
D. Nogueira**

Dienstleistung von Mensch für Menschen



Sozialer Kranken- und Gesundheits- Pflegedienst



Freiwilliges Kirchgeld

Unsere Kirchenkasse muss seit einiger Zeit sinkende Einnahmen bei gleichzeitig steigenden Ausgaben verkraften. Für das laufende Haushaltsjahr bedeutet das eine planerische Unterdeckung von 20.000 €.

Wir benötigen dringend zusätzliche finanzielle Mittel, um unsere Angebote verantwortlich gestalten zu können, da inzwischen unsere Rücklagen den Mindeststand erreicht haben.

Ein Weg, gemeindliches Leben zu fördern, stellt das Freiwillige Kirchgeld dar. Es dient dazu, die

laufenden Kosten im Haushalt abzufedern und unserem Leitungsorgan zu ermöglichen, notwendige Handlungsräume behalten zu können.

Bitte nehmen Sie einmalig oder wiederholt an dieser Aktion teil! Eine Zuwendungsbestätigung wird Ihnen Anfang des kommenden Jahres unaufgefordert zugestellt.

Vielen Dank!

„Ohne Dich fehlt 'was!'“

Kirchgeldkonto

Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede
Stadtparkasse Sprockhövel
IBAN: DE24 4525 1515 0001 0349 41



Bestattungen Prange

Inhaber Ralf & Jörg Prange

Mollenkotten 12
42279 Wuppertal
Tel. 0202 522226
Mobil 0157 72971876

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Partner des Bergischen Krematoriums Wuppertal



© Foto: Wodjicka - GEP

Taufe

Gott hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
dass sie dich auf Händen tragen. Psalm 91,11f.

Henrik Ehlhardt	
Linus Klaus Günter Grimm	
Hannah Schultz	
Mylo Emmert	
Ida-Lou Hass	
Felix Sust	
Frida Wildförster	
Pauline Mia Herr	
Lasse und Lotta Riebandt	
Mats Hellberg	
Laurenz Christian Kellner	
Emma Sophie Heyde	
Hermine Jahnke	
Anton Jakob Werth	
Jonathan Kästner	
Lara Alina Borchardt	
Moritz Lasse Alfred Rehage	



© Foto: Schwerdtle - GEP

Hochzeit

Alles, was ihr tut,
soll von Liebe bestimmt sein. 1.Korinther 16,14

Vanessa Kleinofen, geb. Eckhoff & Marvin Kleinofen	
Andrea Steinbrink-Pohl, geb. Steinbrink & Andreas Pohl	
Anna-Katharina Schürmann & Sven Kapfer	
Ann-Katrin Milkowic, geb. Dahlbudding & Marco Milkowic	
Melanie Schneider & Jens Wiegand	



© Foto: epd - GEP

Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe. Aurelius Augustinus

Beerdigung

August Künstler	95 Jahre	
Alfred Kaiser	86 Jahre	
Rosemarie Schwarz, geb. Ulbricht	78 Jahre	
Emil Brückner	90 Jahre	
Ursula Spathmann, geb. Hackenberg	85 Jahre	
Heinz Horst Habedank	79 Jahre	
Alwine Kurz, geb. Sauter	89 Jahre	
Ernst Otto Horst Feger	81 Jahre	
Frieda Marta Junker, geb. Schwarz	89 Jahre	
Irmgard Amalie Bolte, geb. Jakob	95 Jahre	
Friedrich Wilhelm Korte	94 Jahre	
Karl-Hans Steinbrink	78 Jahre	
Ingrid Oberste-Vorth	80 Jahre	
Detlef Adolphs	76 Jahre	
Wilfried Löhken	82 Jahre	
Wolfgang Heuser	76 Jahre	
Richard Spohn	80 Jahre	
Ernst Günter Neveling	81 Jahre	
Gisela Neudek, geb. Reschop	88 Jahre	
Ingeborg Peplau, geb. Sommerfeld	93 Jahre	
Harald Wember	81 Jahre	
Jürgen Karl Wilhelm Danz	74 Jahre	
Lea-Sophie Schulz	13 Jahre	
Hans Peter Basteck	71 Jahre	
Bernd Flasdick	70 Jahre	
Angela Fister, geb. Schneider	89 Jahre	
Roswitha Kasischke, geb. Kleine	71 Jahre	



Ihre Spende

Sie möchten gerne unsere Arbeit in einem bestimmten Bereich oder Projekt finanziell unterstützen?

Ihre Spende können Sie auf unser Gemeindekonto überweisen oder persönlich in den Gemeindebüros abgeben. Eine Spendenbescheinigung wird unaufgefordert zugestellt. Weitere Informationen erfahren Sie bei den Mitgliedern unseres Presbyteriums und im Gemeindebüro. Wir danken für Ihre hilfreiche Unterstützung!

Spendenkonto
Ev. Kirchengemeinde
Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede
Stadtparkasse Sprockhövel
IBAN: DE32 4525 1515 0001 0014 29
Bitte vergessen Sie den Verwendungszweck nicht!

Ihre Spende für ...		Ihr Verwendungszweck
Bereich	die allgemeine Arbeit in einem bestimmten Bezirk	Bezirk ...
	einen Friedhof in einem bestimmten Bezirk	Friedhof ...
	die Stützung der gesamtgemeindlichen Kindergartenarbeit	Kindergärten
Projekte	Neubau Martin-Luther-Haus	Neubau MLH
	Sanierung der Orgel in der Kirche Herzkamp	Orgel Herzkamp
	Sanierung des Daches des Gemeindehauses Silschede	Gemeindehaus Silschede

© Foto: Wodicka - GEP



Höhendorf-Apotheke

Peter Kordes
Kirchstraße 26
58285 Gevelsberg
Tel. 02332 50177
Fax 02332 557701

Ihr zuverlässiger Partner in allen Fragen der Gesundheit!

Wir sind für Sie da!

Gemeindebüros und Friedhofsverwaltungen

Ihre Ansprechpartnerinnen: Gerti Aschoff, Annika Heidkamp und Diana Ibach

Haßlinghausen
Gevelsberger Straße 1, 45545 Sprockhövel
Tel. 02339 2309, Fax 02339 124427
E-Mail: ev.kirche.hassl@t-online.de

Büro
Mo bis Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Do 15:00 – 18:00 Uhr
Friedhofsverwaltung
Do 15:00 – 18:00 Uhr

Herzkamp
Zum Sportplatz 14, 45545 Sprockhövel
Tel. 0202 5288-096, Fax 0202 5288-722
E-Mail: info@kircheherzkamp.de

Büro und Friedhofsverwaltung
Di 09:00 – 12:00 Uhr

Silschede
Kirchstraße 8, 58285 Gevelsberg
Tel. 02332 5355, Fax 02332 5345
E-Mail: info@kirchesilschede.de

Büro und Friedhofsverwaltung
Mo 09:30 – 11:30 Uhr
Mi 16:00 – 18:00 Uhr

TelefonSeelsorge
Rund um die Uhr
0800 1110111
0800 1110222

Pfarrer/in

Haßlinghausen
Michael Hayungs
Tel.: 02339 4581

Daniel Jung
Tel.: 0178 4918128

Silschede und Hiddinghausen
Dr. Uwe Renfordt Sandra Thönniges
Tel. 02332 5356 Tel.: 02335 888279

Herzkamp
Ortwin Pfläging
Tel.: 0202 5288-096

Hobeuken
Thomas Bracht
Tel. 02339 4418

Diakoniestation Sprockhövel
Tel. 02324 77006

Kinder und Jugend

Kindergärten
Haßlinghausen Ralf Kogel
Tel. 02339 2953
Herzkamp Isabel Wagenknecht
Tel. 0202 5288097
Hiddinghausen Iris Bürger
Tel. 02339 2901

Jugendbüro
Melanie Seliger
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel
Tel.: 02339 3727
Fax: 02339 124427
jugend.hasi@web.de

Diakoniestation Gevelsberg
Tel. 02332 82545

Siehe
Seite 22

Kirchweihjubiläum

23. Oktober 2016

125 Jahre Kirche in Silschede
Festgottesdienst und Empfang

Konfirmationsjubiläen

30. Oktober 2016

Ev. Kirche Haßlinghausen, 10:00 Uhr
Kirche Herzkamp, 11:00 Uhr

Expedition

„Bestattungskultur im Wandel“

02. November 2016

Fahrt ins Museum für Sepulkral-
(= Bestattungs-)kultur in Kassel
Info + Anmeldung:
Pfarrer Thomas Bracht, Tel. 02339 4418

Weihnachtsmarkt

26/27. November 2016

in Silschede, rund um die Kirche

Adventsandacht

30. November 2016

Gemeindehaus Silschede, 19:15 Uhr
(weitere 07.12. und 14.12.2016)

Waffeln statt Waffen

Sonntags von 14:30 bis 17:00 Uhr
Gemeindehaus Silschede

Datum	Veranstalter
XX.09.2016	N.N.
30.10.2016	Familien Lipa + Standke
20.11.2016	AWO in der Bürgerbegegnungs- stätte Hiddinghausen

Bei Druckabgabe standen nicht alle
Daten zur Verfügung. Bitte informieren
Sie sich über die Gemeinde und die
Tagespresse.



Zum
Vormerken

Adventsfeier der Senioren

04. Dezember 2016

14:30 Uhr
Paul-Gerhard-Haus, Hobeuken

Advent in Wort und Musik

04. Dezember 2016

Kirche Silschede, 16:00 Uhr
Adventssingen mit dem
Silscheder Kirchenchor

Weihnachtskonzert

11. Dezember 2016

Ev. Kirche Haßlinghausen, 18:00 Uhr
Mit dem Bläser-Ensemble
der Ev. Kirchengemeinde Sprockhövel

SCHWANENGESANG

Liebe Menschen in Haßlinghausen, Herzkamp und Silschede,

oft habe ich euch an dieser Stelle schon
den Spiegel vorgehalten, damit Ihr Eure
eigenen allzu menschlichen Schwächen
wahrnehmt. Auch heute geht es um ein
Spiegelbild - allerdings um das eines
Artgenossen.

Sven (so heißt der Artgenosse) lebt mit
seiner Lebensgefährtin Svenja in
Eberbach am Neckar (oder häufiger:
auf dem Neckar bei Eberbach). Sven
und Svenja sind seit langem einander
in Liebe zugetan. Wir Schwäne sind ja
sehr treue Partner und
bleiben in der Regel
zusammen, bis der
Tod uns scheidet. So
weit, so romantisch!
Allerdings ist uns
trotz aller Hingabe
für unsere Gelieb-
ten - oder vielleicht
gerade deshalb -
die Eifersucht nicht
fremd. Und Sven hat
oft Grund zur Eifersucht,
denn bei seinen Landgängen
trifft er immer wieder auf vermeintli-
che Nebenbuhler, die er mit heftigen
Schnabelattacken malträtiert. Das Blöde
ist: Sven erblickt seine Konkurrenten
meist im glänzenden Lack geparkter
Autos, da er nicht in der Lage ist, sein
eigenes Spiegelbild zu erkennen. Für die
Autobesitzer ist das fatal, denn einer-
seits hat Sven einen kräftigen Schnabel
und eine ebensolche Halsmuskulatur,
so dass seine Attacken deutliche Spuren
hinterlassen. Andererseits hat er keine
Haftpflichtversicherung und auch kein

pfändbares Einkommen, so dass die
Autobesitzer auf ihren Schäden sitzen-
bleiben. Auch Wegsperrern ist in diesem
Fall keine Option: Als eines Tages eine
Autobesitzerin Sven auf frischer Tat
erwischte, rief sie die Polizei - allerdings
vergeblich. Denn mangels Rechtsgrund-
lage weigerte sich diese, Sven wegen
Sachbeschädigung festzunehmen.
Merke: Schwäne können im Knast nicht
artgerecht gehalten werden.



Für euch Menschen ist das
traurig, aber auch lehr-
reich. Sven ist zugegeben
etwas einfältig, aber wie
sagt man doch so schön:
Er kann immerhin als
abschreckendes Beispiel
dienen. Verhaltensmus-
ter, wie sie bei Sven
vorliegen, findet man
schließlich auch bei
euch Menschen. Und
so möchte ich euch drei
Lehren aus der Geschichte

von Sven, Svenja und den zer-
beulten Autos mit auf den Weg geben:
1. Solltest du, Mensch, jemals nach
Eberbach kommen, stell dein Auto nicht
in der Nähe des Neckarufers ab.
2. Wer sich von Feinden umzingelt wähnt
und sie zu vertreiben trachtet, erreicht
meist nichts, hinterlässt aber eine Spur
der Verwüstung.
3. Wenn eine hässliche Fratze dich däm-
lich angrinst, schlag nicht sofort hinein
- es könnte deine eigene sein.

Herzlichst, Euer SCHWAN

INFO SERVICE

Evangelische Kirche



0800 -
50 40 60 2



info@ekd.de

© Grafik: Kirchenamt der EKD

Unsere Gemeindehäuser

Herzkamp

Evangelisches Vereinshaus
Barmer Straße 21
45549 Sprockhövel

Silschede

Gemeindehaus
Kirchstraße 8
58285 Gevelsberg

Hobeuken

Paul-Gerhardt-Haus
Am Blumenhaus 16
45549 Sprockhövel

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel

© August 2016